

Die ehemaligen Lager der Zwangsarbeiter

Das Projekt einen Gedenk-Ort für Zwangsarbeiterinnen und Zwangsarbeiter in Schweinfurt zu errichten ist in der Vorbereitung. Am Sonntag, den 25. September 2011 wird dies auf dem ehemaligen Gelände des Lagers „Mittlere Weide“ in Oberndorf im Beisein von ehemaligen Zwangsarbeitern der Öffentlichkeit übergeben.

In Schweinfurt waren in der Nazi-Diktatur ca. 9 – 12000 Menschen als Zwangsarbeiter eingesetzt, die hauptsächlich in der Großindustrie arbeiten mussten. Untergebracht in Baracken in großen Lager-Komplexen z.T. mit Stacheldraht umzäunt und von Posten bewacht. In nahezu rechtloser Stellung zwang man sie unter unmenschlichen und zerstörerischen Bedingungen für das deutsche Reich und die Rüstung zu arbeiten. Die Lager standen hauptsächlich in der Nähe der großen Fabriken Fichtel & Sachs, Vereinigte Kugellagerfabriken, Rotenburger Metallwerke, Deutsche Star und Kugelfischer im Stadtteil Oberndorf.



Zwei verschleppte junge polnische Zwangsarbeiterinnen die bei Kugelfischer arbeiten mussten

Wir bieten eine Führung entlang der heutigen Fabriken und damaligen Lagern an. Sie führt durch die Schweinfurter Vergangenheit zu Stätten des Faschismus und der Unterdrückung. Wir gehen ein auf die Rolle der Schweinfurter Industrie und die Lage der Zwangsarbeiter aus vielen Ländern, stellen vor Ort die Hintergründe, Verhältnisse und die diskriminierende Behandlung dar. Wir berichten über Einzelschicksale mit Fotos und Dokumenten und zitieren aus ihren Briefen, Interviews und Aufschreibungen. Die Fakten wurden über jahrelange Arbeit und Recherche zu einem Puzzle zusammengetragen und sind belegt und dokumentiert. In ca. 90 Minuten werden die Fakten aus dieser Zeit lebendig dargestellt, anschließend besteht die Möglichkeit gemeinsam in einer Gastwirtschaft in Oberndorf darüber zu reden und nachzufragen.

Donnerstag 9. Juni 2011 16.00 Uhr

Samstag 18. Juni 2011 14.00 Uhr

Mittwoch 22. Juni 2011 16.00 Uhr

Treffpunkt: Kreuzung Uferstraße /

Obere Weiden (vom Haupteingang

ZF Sachs Richtung Main

Anmeldung in der Kulturwerkstatt Disharmonie 09721 28895 erforderlich.

Leitung Klaus Hofmann (Initiative gegen das Vergessen)

www.zwangsarbeit-schweinfurt.de zwangsarbeit@web.de